



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

In vier Semestern berufsbegleitend zum MBA

Info-Nachmittag: Hochschule Kaiserslautern stellt 5 berufsbegleitende MBA-Fernstudiengänge vor

Am Freitag, den 26. Oktober lädt die Hochschule Kaiserslautern/Campus Zweibrücken alle Fernstudieninteressierten zu einer Informationsveranstaltung ein. Studiengangsleiterin, Prof. Dr. Bettina Reuter, stellt fünf MBA-Fernstudiengänge unterschiedlicher Ausrichtung vor: MBA Vertriebsingenieur und MBA Marketing-Management, MBA Motorsport-Management, MBA Sport-Management und MBA Innovations-Management. Alle Interessierten sind um 16:00 Uhr in der Amerikastraße 1, in 66482 Zweibrücken, Gebäude C, Raum 014 herzlich willkommen – sie werden gebeten sich bei Bianca Welsch unter Welsch@ed-media.org anzumelden.

Fünf MBA's an drei Standorten

Für Berufstätige, die sich nach ersten Jahren im Beruf auf eine Führungsposition im mittleren und gehobenen Management weiterqualifizieren möchten, bietet ein Fernstudium eine ideale Möglichkeit. Zeit- und weitestgehend ortsunabhängig bilden sie sich neben dem Job und ohne auf ihr Gehalt verzichten zu müssen für den nächsten Karriereschritt weiter. Das Fernstudienkonzept ist nach dem Ansatz des Blended Learning konzipiert – dem Wechsel zwischen zeit- und ortsunabhängigen Selbststudienphasen und Präsenzveranstaltungen. Diese finden für den MBA Innovations-Management, MBA Motorsport-Management und MBA Sport-Management – passend zur Ausrichtung – am Nürburgring statt. Fernstudierende des MBA Marketing-Management und MBA Vertriebsingenieur können zwischen dem Campus Zweibrücken oder Augsburg als Präsenzstandort wählen.

Praxisnah und international anerkannt

Alle fünf MBA-Fernstudiengänge sind akkreditiert und damit international anerkannt. Neben den Spezialisierungsmöglichkeiten, zählen eine enge Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis, sowie eine intensive Studienbetreuung zu den Besonderheiten der MBA-Fernstudiengänge. Auch Interessenten ohne ersten Hochschulabschluss können unter bestimmten Voraussetzungen zugelassen werden.

Die Hochschule Kaiserslautern, Campus Zweibrücken bietet die MBA-Fernstudiengänge seit vielen Jahren erfolgreich in Kooperation mit dem zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund an. Fernstudieninteressierte können sich ab dem 02. November für das kommende Sommersemester 2019 online bei der ZFH bewerben: www.zfh.de/anmeldung/

Weitere Informationen auch unter: <https://mba.bw.hs-kl.de>

Über das zfh

Das zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert es seit 1998 mit den 13 Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den zfh-Verbund. Darüber hinaus kooperiert das zfh mit weiteren Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team des zfh fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 70 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der zfh-Verbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle zfh-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen ACQUIN, AHPGS, ASIIN, AQAS, FIBAA bzw. ZEvA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind nahezu 6.200 Fernstudierende an den Hochschulen des zfh-Verbunds eingeschrieben.



Pressemitteilung

des zfh – Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen

Ulrike Cron

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Konrad-Zuse-Straße 1

56075 Koblenz

Tel. : +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724

E-Mail: u.cron@zfh.de,

Internet: www.zfh.de